

Durch Adams Fall ist ganz verderbt

Glaube und Leben . Text von Lazarus Spengler (1524)

Wittenberg 1529 [EG 243]
Satz: Georg Reuter (1935-2003)

Sopr. *f*

1. Durch A - dams Fall ist
2. Wie uns nun hat ein
3. So er uns denn sein
4. Er ist der Weg, das
5. Wer hofft in Gott und
6. Ich bit, o Herr, aus

Alti *mf*

1. Durch A - dams Fall ist ganz
2. Wie uns nun hat ein frem-
3. So er uns denn sein Sohn,
4. Er ist der Weg, das Licht,
5. Wer hofft in Gott und dem
6. Ich bit, o Herr, aus Her-

Männer-
stimme *mf*

1. Durch A - dams Fall, durch A - dams Fall
2. Wie uns nun hat, wie uns nun hat
3. So er uns denn, so er uns denn
4. Er ist der Weg, er ist der Weg
5. Wer hofft in Gott, wer hofft in Gott
6. Ich bit, o Herr, ich bit, o Herr

p *mf*

ganz ver - derbt _____ mensch-lich Na - tur, mensch-lich Na - tur, mensch-lich Na - tur und
frem - de Schuld _____ in _____ A - dam, in _____ A - dam, in _____ A - dam all ver -
Sohn ge - schenkt, _____ da wir sein Feind, da wir sein Feind, da wir sein Feind, da wir sein Feind noch
Licht, die Pfort, _____ die _____ Wahr-heit, die _____ Wahr-heit die _____ Wahr-heit und das
dem ver - traut, _____ der wird nim-mer, der wird nim-mer, der wird nim-mer, der wird nim-mer zu -
Her - zens - grund, _____ du _____ wollst nicht, du _____ wollst nicht, du _____ wollst nicht von uns

_____ ver - derbt _____ mensch-lich Na - tur, mensch-lich Na - tur,
_____ de Schuld _____ in _____ A - dam, in _____ A - dam,
_____ ge - schenkt, _____ da wir sein Feind, da wir sein Feind,
_____ ver - traut, _____ die _____ Wahr-heit, die _____ Wahr-heit,
_____ zens - grund _____ der wird nim-mer, der wird nim-mer,
_____ du _____ wollst nicht, du _____ wollst nicht,

_____ ist ganz ver - derbt mensch-lich Na - tur, mensch-lich Na - tur,
_____ ein frem - de Schuld in _____ A - dam, in _____ A - dam,
_____ sein Sohn ge - schenkt, da wir sein Feind, da wir sein Feind,
_____ das Licht, die Pfort, die _____ Wahr-heit, die _____ Wahr-heit,
_____ und dem ver - traut, der wird nim-mer, der wird nim-mer,
_____ aus Her - zens - grund, du _____ wollst nicht, du _____ wollst nicht,

© 1967 by Eres Edition, Lilienthal / Bremen

04
Eres 10032

© by Eres Edition Lilienthal / Bremen

www.eres-musik.de

eres

Geistliches Lied für gemischte Stimmen * Glaube und Leben * Gemischter Chor * Georg Reuter

mf *ppp*

We - sen, das - selb Gift ist auf uns ge - erbt, auf uns ge -
 hoh - net, al - so hat uns ein frem - de Huld, ein frem - de
 wa - ren, der für uns ist ans Kreuz ge - henkt, ans Kreuz ge -
 Le - ben, des Va - ters Rat und e - wigs Wort, das e - wig
 zhan - den, denn wer auf die - sen Fel - sen baut, auf Fel - sen
 neh - men, dein hei - ligs Wort aus mei - nem Mund, aus mei - nem

mf *ppp*

das - selb Gift ist auf uns ge - erbt, auf uns ge -
 al - so hat uns ein frem - de Huld, ein frem - de
 der für uns ist ans Kreuz ge - henkt, ans Kreuz ge -
 des Va - ters Rat und e - wigs Wort, das e - wig
 denn wer auf die - sen Fel - sen baut, auf Fel - sen
 dein hei - ligs Wort aus mei - nem Mund, aus mei - nem

mf *ppp*

das - selb Gift ist auf uns ge - erbt, auf uns ge -
 al - so hat uns ein frem - de Huld, ein frem - de
 der für uns ist ans Kreuz ge - henkt, ans Kreuz ge -
 des Va - ters Rat und e - wigs Wort, das e - wig
 denn wer auf die - sen Fel - sen baut, auf Fel - sen
 dein hei - ligs Wort aus mei - nem Mund, aus mei - nem

erbt, daß wir nicht kann - ten gne - sen, ohn Got - tes Trost,
 Huld in Chri - sto all ver - söh - net, und wie wir all
 henkt, ge - töl' gen Him - mel fah - ren, von Tod er - löst
 Wort, den er uns hat ge - ge - ben, zu ei - nem Schutz,
 baut, ob ihm gleich geht zu - han - den, viel Un - fall hie,
 Mund, so wird mich nicht be - schä - men mein Sünd und Schuld,

erbt, daß wir nicht kann - ten gne - sen, ohn Got - tes Trost,
 Huld in Chri - sto all ver - söh - net, und wie wir all
 henkt, ge - töl' gen Him - mel fah - ren, von Tod er - löst
 Wort, den er uns hat ge - ge - ben, zu ei - nem Schutz,
 baut, ob ihm gleich geht zu - han - den, viel Un - fall hie,
 Mund, so wird mich nicht be - schä - men mein Sünd und Schuld,

daß wir nicht kann - ten gne - sen, ohn Got - tes Trost,
 in Chri - sto all ver - söh - net, und wie wir all,
 ge - töl' gen Him - mel fah - ren, von Tod er - löst
 den er uns hat ge - ge - ben, zu ei - nem Schutz,
 ob ihm gleich geht zu - han - den, viel Un - fall hie,
 so wird mich nicht be - schä - men mein Sünd und Schuld,

mf

rein die Schlang E - va be - zwang, Gotts Zorn, Gotts
 so hat Gott durch Chri - sti Tod, ver - neut, ver -
 die - sem Hart des Va - ters Wort, wem wollt, wem
 rum uns bald kein Macht noch Gewalt, rau - ben, rau
 sich ver - läßt auf Got - tes Tröst, er hilft, er
 sich nun fest da - rauf ver - läßt, der wird, der

— - va be - zwang, — Gotts Zorn, — Gotts Zorn, — Gotts
 — Chri - sti Tod, — ver - neut, — ver - neut, — ver -
 — Va - ters Wort, — wem wollt, — wem wollt, — wem
 — Macht noch Gewalt, — rau - ben, — rau - ben, — rau
 — Got - tes Tröst, — er hilft, — er hilft, — er
 — - rauf ver - läßt, — der wird, — der wird, — der

Zorn, Gotts Zorn, Gotts Zorn auf sich zu la - den.
 neut, ver - neut, ver - neut, was war ver - dor - ben.
 wollt, wem wollt, wem wollt vorm Ster - ben grau - en ?
 ben, rau - ben, aus sei - ner Hand wird rau - ben.
 hilft, er hilft, er hilft sein Glaub - gen al - len.
 wird, der wird, der wird den Tod nicht schau - en. A - men.

Gotts Zorn, Gotts Zorn auf sich zu la - den.
 ver - neut, ver - neut, was war ver - dor - ben.
 wem wollt, wem wollt vorm Ster - ben grau - en ?
 rau - ben, aus sei - ner Hand wird rau - ben.
 er hilft, er hilft sein Glaub - gen al - len.
 der wird, der wird den Tod nicht schau - en. A - men.

— Zorn, — Gotts Zorn — auf sich zu la — den.
 — neut, — ver - neut, — was war ver - dor — ben.
 — wollt, — wem wollt, — vorm Ster - ben grau — en ?
 — ben, — rau - ben, — aus sei - ner Hand wird rau — ben.
 — hilft, — er hilft, — sein Glaub - gen al — len.
 — wird, — der wird — den Tod nicht schau — en. A - men.

Eres 10032
 ISMN 979-0-2024-0032-6

Der Chor-SHOP mit vielen Chormusik - MUSTERSEITEN

